



Zu allen Zeiten umfassten Klosteranlagen Gärten. Mit monastischer Gartenkultur assoziiert man dabei meist mittelalterliche Klostergärten, wie sie durch den St. Galler Klosterplan oder das Gedicht des Reichenauer Abtes Walahfrid Strabo belegt sind. Im Fokus der internationalen Fachtagung in Bronnbach stehen klösterliche Gartenanlagen der Barockzeit, in der viele Klöster zu regelrechten Klosterresidenzen aus- und umgebaut wurden. Anlass für die Tagung ist der Abschluss der dreijährigen Sanierung des barocken Abteigartens im Kloster Bronnbach.

Dabei geht es zum einen darum, barocke Klostergärten gartenkunstgeschichtlich einzuordnen. Häufig überformt stellen sie zum anderen die Gartendenkmalpflege vor besondere Aufgaben. Die Tagung ist dazu in drei thematische Blöcke gegliedert. Der erste soll einen flüchtigen Einblick in die Vielfalt an Gestaltungsformen und Ausstattungselementen der Gärten mitteleuropäischer Barockklöster bieten. Im mittleren Block werden an Fallbeispielen die gartenkonservatorischen Herausforderungen im Umgang mit überkommenen barocken Klostergärten aufgezeigt. Den Abschluss bildet die Instandsetzung des Bronnbacher Abteigartens, die aus der jeweiligen Sicht verschiedener daran Beteiligter vorgestellt wird.

Rahmenprogramm

Führung und Besichtigung der Klosteranlage
Ausstellung „Bronnbacher Archivalien und Gartenpläne“
Sonderführung „Gärten in Bronnbacher Archivalien“
Sonderführung „Bronnbacher Gärten“

Veranstalter

Eigenbetrieb Kloster Bronnbach
in Zusammenarbeit mit dem
Landesamt für Denkmalpflege
Baden-Württemberg im
Regierungspräsidium Stuttgart



Tagungsort

Kloster Bronnbach, Bernhardsaal
Bronnbach 9
97877 Wertheim

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Anmeldung bis Freitag, 8. September 2017

Teilnahmegebühr

beinhaltet Verpflegung, Tagungsunterlagen,
Weinprobe am Donnerstag
90 €
50 € (Studenten, Volontäre)

Überweisung

Sparkasse Tauberfranken
IBAN: DE60 6735 2565 0001 0620 41
BIC: SOLADES1TBB

Weitere Informationen, Anmeldungen

Laura Stolz
Tel. (0 93 42) 935 20 20 36
laura.stolz@kloster-bronnbach.de
www.kloster-bronnbach.de

Übernachtungsmöglichkeiten

unter www.tourismus-wertheim.de

Kooperationspartner



Kloster Bronnbach
12. bis 14. Oktober 2017



Tagung

BAROCKE KLOSTERGÄRTEN

Gartenhistorische Bedeutung
und gartendenkmalpflegerische
Herausforderung



Donnerstag, 12.10.2017

15.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung „Bronnbacher Archivalien und Gartenpläne“
Archivverbund Main-Tauber

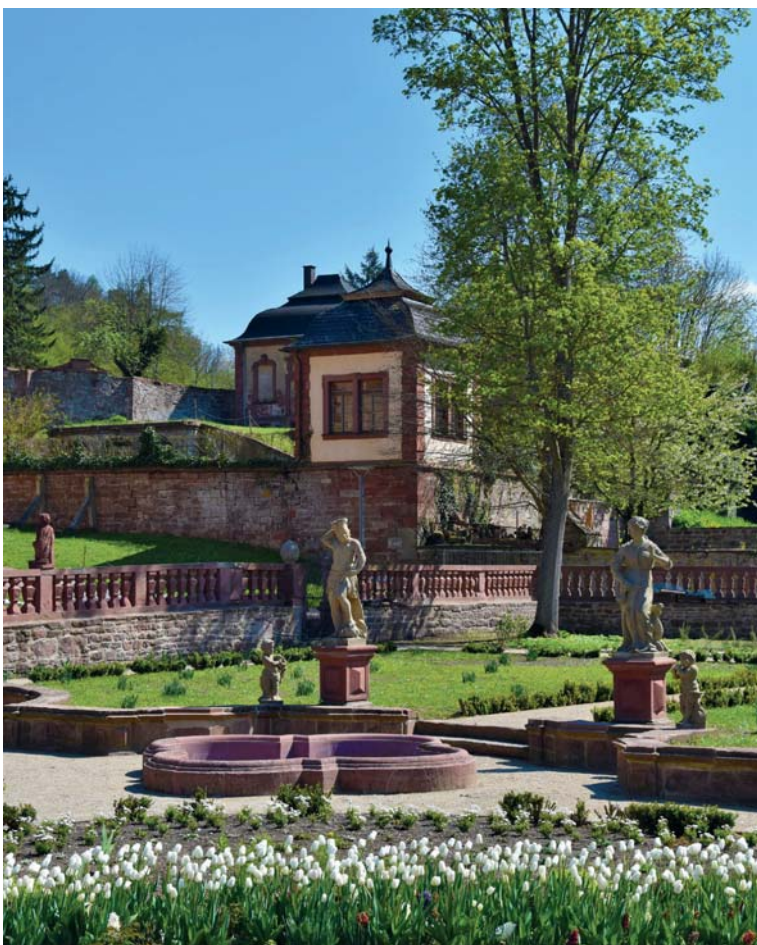
16.00 – 17.30 Uhr

Sonderführung „Bronnbacher Gärten“
Dr. Matthias Wagner / Regine Hörl M.A.

18.00 Uhr **Grußworte**

anschl. **Bronnbach und die süddeutsche
Klosterlandschaft in der Frühen Neuzeit**
Prof. Dr. Winfried Schenk, Bonn
öffentlicher Abendvortrag

anschl. *Abendessen und gemütliches Beisammensein
(für die Teilnehmer der Tagung)*



Freitag, 13.10.2017

8.30 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Dr. Matthias Wagner, Kloster Bronnbach

Formen und Elemente barocker Klostergärten
Moderation: Dr. Matthias Wagner, Kloster Bronnbach

9.00 Uhr **Zu Nutzen und Zierde –
barocke Klostergärten in Österreich**
Mag. Gerd Pichler, Wien

9.45 Uhr **Gärten ausgewählter
mährischer Barockklöster**
Dipl.-Ing. Igor Kyselka CSc., Kroměříž

10.30 Uhr *Kaffeepause*

11.00 Uhr **Das Figurenprogramm barocker
Klostergärten – Deutung und Bedeutung**
Dr. Verena Friedrich, Würzburg
Vorgetragen von Dr. Peter Süß, Würzburg

11.45 Uhr **„Ein Haus voll Glorie schauet...“ –
Klösterliche Landschaftsgestaltung im Barock**
Dipl.-Geogr. Volkmar Eidloth, Esslingen am Neckar

12.30 – 14.30 Uhr *Mittagspause*

Barocke Klostergärten und Gartendenkmalpflege
Moderation: Dipl.-Geogr. Volkmar Eidloth, Esslingen am Neckar

14.30 Uhr **Klostergärten und Denkmalpflege –
die Wiederherstellung der Gärten
des Klosters Neuzelle in Brandenburg**
Dipl.-Ing. Alexander Niemann, Zossen (Wünsdorf)

15.15 Uhr **Gartendenkmalpflegerische Gedankenspiele
zum Umgang mit den Gärten des Klosters
Frenswegen**
Dipl.-Ing. Rainer Schomann, Hannover

16.00 Uhr *Kaffeepause*

16.30 Uhr **Die Klostergärten von Ebrach.
Geschichte, Verfall, Restaurierung und Pflege
durch jugendliche Strafgefangene**
Dr. Alfred Schelter, Memmelsdorf

17.15 Uhr **Klostergärten in Oberschwaben –
Ein Streifzug durch 40 Jahre
Gartendenkmalpflegegeschichte**
Dipl.-Ing. Petra Martin M.A., Esslingen am Neckar

19.00 Uhr *Abendessen*

Samstag, 14.10.2017

Bronnbach und seine Gärten
Moderation: Dr. Martin Baumann, Erfurt

9.00 Uhr **Viel Stein im Garten – Der Abteigarten
in Bronnbach als Herausforderung für
den Steinrestaurator**
Otto Wölbert, Esslingen am Neckar

9.45 Uhr **Die Sanierung des Bronnbacher
Abteigartens aus der Perspektive des
Landschaftsarchitekten**
Dipl.-Ing. Johann Senner, Überlingen

10.30 Uhr *Kaffeepause*

11.00 Uhr **Hintergründe der dreijährigen
Abteigartensanierung – Anmerkungen
zum Umgang mit einem Gartendenkmal**
Regine Hörl M.A., Würzburg

11.45 Uhr **Gartenkranz und Klosterlandschaft –
Zukunftsperspektiven für das
Bronnbacher Gartenerbe**
Dr. Matthias Wagner, Kloster Bronnbach

12.30 Uhr *Tagungsende*

13.00 – 14.00 Uhr
Sonderführung „Gärten in Bronnbacher Archivalien“
Archivverbund Main-Tauber

14.00 – 15.00 Uhr
Sonderführung „Bronnbacher Gärten“
Dr. Matthias Wagner / Regine Hörl M.A.

Änderungen vorbehalten

